



Multiperspektivisches Arbeiten im bilingualen Geschichtsunterricht (Englisch)

Information	<p>In dieser Veranstaltung werden die besonderen Chancen des bilingualen Geschichtsunterrichts (Englisch) im Hinblick auf das multiperspektivische Arbeiten ebenso thematisiert wie Gelegenheiten des Einsatzes im Unterricht und der sprachkontrastiven Arbeit. Unterschiedliche Textsorten sowie verschiedene Methoden werden berücksichtigt – u.a. Gegenüberstellung von schriftlichen Quellen sowie Darstellungen aus unterschiedlichen Ländern zu demselben historischen Gegenstand, Karikaturen, Übersetzungsvergleich –, um unterschiedliche Sichtweisen bzw. Geschichtsbilder einzelner Länder zu erarbeiten.</p> <p>Die Fortbildung wird sich auf die S II fokussieren, aber wegen der Übertragbarkeit der Methoden auch für Lehrkräfte der S I interessant sein. In der Veranstaltung soll ein Materialpool entstehen, der den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.</p> <p>Eine SchiLF kann bei Bedarf angeboten werden.</p>
Zielgruppe	Lehrkräfte Geschichte bilingual (Englisch) Sekundarstufe II (und auch Sekundarstufe I)
Teilnehmerzahl	20
Moderation	Gianna Piva, gianna.piva@kt.nrw.de Dr. Miriam Richter, miriam.richter@kt.nrw.de
Kontakt	Kompetenzteam Rhein-Kreis Neuss, antje.vanraay@kt.nrw.de
Termin	3.6.24 10.00 – 14.00 Uhr
Ort	Medienzentrum Rhein-Kreis Neuss Bahnhofstraße 14 41472 Neuss
Anmeldung	Link im Katalog https://www.lfb.nrw.de/brd/105771 Anmeldelink https://www.lfb.nrw.de/af/2019025

